



## NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am 14. Februar 2019

Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

---

<u>Vorsitz :</u>	Christa Gabriel (SPD)
Anwesende Stadtverordnete:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Es fehlten:	siehe Anlage 3
Beginn (öffentlicher Teil): 16:10 Uhr	Ende: 22:55 Uhr

---

Bestandteil dieser Niederschrift sind die zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen der Drucksachenlisten 57/18 sowie 01/19 bis 05/19.

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigefügt.

Die Sitzung ist gemäß § 88 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Es fehlten die Stv. Enders, Hasemann-Trutzel, Hebenstreit, Dr. Schmitz, J. Schulz, Wallmann und Wilhelmy. Stv. Spruch ist anwesend bis 19:20 Uhr.

Beschl.      Vorlagen                      Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr.            Nr.

---

## Öffentliche Sitzung

### Tagesordnung I

0001            Tagesordnung

Der Tagesordnung wird unter Berücksichtigung der folgenden Änderungen zugestimmt:

#### Absetzung

Der Punkt 28 der TO II „Mindestfrauenanteil in der Aktiengesellschaft und GmbH mit verpflichtendem Aufsichtsrat“ wird abgesetzt.

#### Überweisung

Punkt 4 der TO I (Innenstadt zukunftsfähig machen) wird zur endgültigen Beschlussfassung an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr sowie an den Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung überwiesen.

Der Antrag der FDP-Fraktion 19-F-05-0008 vom 13.02.2019 (Einrichtung eines Akteneinsichtsausschusses zur Vergabe der Kurhausgastronomie und Spielbankkonzession, sowie zur Vergabe der Gastronomie des RMCC) wird zur endgültigen Beschlussfassung an den Revisionsausschuss (Sondersitzung am 20.03.2019) überwiesen.

#### Protokollerklärungen

##### der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu

Punkt 24            der TO II            Budgeterweiterung Ostfeld/Kalkofen

##### der Fraktion FDP zu

Punkt 27            der TO II            Machbarkeitsstudie ÖPNV Ostfeld/Kalkofen

##### der Fraktion L&P zu

Punkt 6            der TO II            Neuausrichtung Feierabendheim Simeonhaus  
Punkt 8            der TO II            Bericht Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften  
Punkt 9            der TO II            Neue Grundschule und Kita Wettinerstr.  
Punkt 15           der TO II            Ausbau Kinderbetreuung  
Punkt 16           der TO II            Neubau Sporthalle  
Punkt 24           der TO II            Budgeterweiterung Ostfeld/Kalkofen  
Punkt 28           der TO II            Mindestfrauenanteil

##### der Fraktion FW/BLW zu

Punkt 24            der TO II            Budgeterweiterung Ostfeld/Kalkofen

##### der Fraktion LKR/ULW zu

Punkt 9            der TO II            Grundschule und Kita Wettinerstraße  
Punkt 16           der TO II            Sporthalle Friedrich-Ebert-Schule  
Punkt 17           der TO II            Sportflächen Grundschule Breckenheim  
Punkt 24           der TO II            Budgeterweiterung Ostfeld/Kalkofen

## Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 14. Februar 2019

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
-------------	--------------	--

---

Punkt 25	der TO II	Städtebauliche Entwicklung Brunhildenstraße
----------	-----------	---

---

Punkt 7	der TO III	Friedhofssatzung und Gebührenordnung
---------	------------	--------------------------------------

---

Punkt 8	der TO IV	Baulandumlegung Bierstadt
---------	-----------	---------------------------

Punkt 9	der TO IV	Mobilitätszentrale
---------	-----------	--------------------

### Abstimmungsverhalten zu Tagesordnung II

Das Abstimmungsverhalten der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, AfD, FDP, L&P, FW/BLW und LKR/ULW wird datentechnisch übernommen.

### Vertagung aus Zeitgründen

Folgende Punkte werden aus Zeitgründen für die Beratung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.04.2019 vorgesehen:

9. 18-F-05-0059 Hochschulstandort stärken - Studentisches Wohnen und Leben ermöglichen
10. 18-F-08-0068 Entwicklungsbereich "Kastel-Mitte"
11. 19-F-10-0003 Alternativen zu Elektrobussen prüfen.

Einstimmig

**0050** Genehmigung der Niederschrift

Einstimmig

**0051** Mitteilungen

Keine Wortmeldungen

**0052** 19-S-00-0001

Fragestunde

Die Fragen Nr. 125, 165, 166, 186, 189, 183 und 185 haben durch die in der heutigen Sitzung geführte Aussprache einschließlich der gestellten Zusatzfragen ihre Erledigung gefunden. Die Frage 171 wird zurückgezogen. Zu Frage 186 findet auf Antrag von Stv. Schwalbach eine aktuelle Stunde statt (16:50 bis 17:05 Uhr).

Die Fragen Nr. 184, 179, 180, 181, 182, 154, 178, 150, 168, 187 und 188 kommen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.04.2019 zum Aufruf.

## Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 14. Februar 2019

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
-------------	--------------	--

---

**0053**      **19-F-33-0004**

Innenstadt zukunftsfähig machen  
- Antrag der Fraktionen von SPD und CDU vom 06.02.2019 -

Stv. Seidensticker begründet den Antrag.

StV. Hagenmüller und StV. Seldenreich beantragen die Überweisung in den Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung.

Stv. Forßbohm beantragt die Überweisung in den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr sowie in den Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung. Dieser Antrag wird gegen die Stimmen von CDU, FDP und LKR/ULW angenommen.

**0054**      **19-F-03-0005**

Weg für eine kulturelle Nutzung des Walhallas ebnen  
- Antrag Bündnis90/Die Grünen vom 05.02.2019 -

Stv. Angor begründet den Antrag.

Der mündlich gestellte Antrag des Stv. Bohrer auf Ergänzung in Punkt 5 des Änderungsantrags von SPD, CDU und FDP „Ausschreibung und“ wird gegen die Stimmen von Bündnis 90/Die Grünen und L&P bei Enthaltung der AfD abgelehnt.

Der Änderungsantrag von SPD, CDU und FDP vom 14.02.2019 wird auf Antrag des StV. Bohrer getrennt abgestimmt:

Ziffer II Punkt 1 und 3 gegen Bündnis 90/Die Grünen und L&P, Enthaltung AfD

Ziffer II Punkt 2 und 4 gegen Grüne, Enthaltung AfD und L&P

Ziffer II Punkt 5 Enthaltung AfD

Damit ist der Antrag angenommen.

Der Änderungsantrag der AfD wird gegen die Stimmen der AfD abgelehnt.

Der Antrag von Bündnis 90/Die Grünen wird in der Fassung des angenommenen Änderungsantrags von SPD, CDU und FDP vom 14.02.2019 wie folgt abgestimmt (Stv. Bohrer beantragt getrennte Abstimmung):

Nummer I: Enthaltung AfD

Nummer II: gegen Bündnis 90/Die Grünen; Enthaltung AfD und L&P

Damit ist dieser Antrag in der Fassung des Änderungsantrags angenommen.

**Von 19:20 Uhr bis 20:10 Uhr findet eine Pause statt.**

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

**0055**      **19-F-05-0007**

Vertrauen zurückgewinnen - Umfassende Revision ermöglichen  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 06.02.2019 -

Die FDP legt eine Neufassung ihres Antrags vor.

Stv. Diers begründet den Antrag.

Er ersetzt im Einleitungssatz das Wort „Ausschreibung“ durch „Markterkundung“ und ergänzt „eine Ausschreibung durchzuführen mit folgender Maßgabe:“. Die FDP übernimmt den Änderungsantrag von Bündnis90/Die Grünen und ändert wie folgt: „Markterkundung“ statt „Ausschreibung“; und „zur gemeinsamen Beschlussfassung“ wird ersetzt durch „im nächsten Sitzungszug“.

StV. Kisseler ergänzt, dass der Revisionsausschuss federführend sein solle.

StV. Bohrer beantragt, Buchstabe f) getrennt abzustimmen.

Der Änderungsantrag von L&P wird gegen die Stimmen von L&P abgelehnt.

Der Antrag der FDP wird bei Übernahme des Antrags von Bündnis 90/Die Grünen mit den o.g. Ergänzungen wie folgt abgestimmt:

a) bis e) gegen L&P, f) einstimmig angenommen

**0063**      **19-F-05-0008**

Einrichtung eines Akteneinsichtsausschusses zur Vergabe der Kurhausgastronomie und Spielbankkonzession, sowie zur Vergabe der Gastronomie des RMCC  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 13.02.2019 -

Stv. Diers stellt den Antrag 19-F-08-0008 zum vorstehenden Punkt 6 der TO I (19-F-05-0007) und beantragt die Überweisung dieses Antrags in den Revisionsausschuss (Sitzung 20.02.2019).

Stv. Volk-Borowski betont, dass es sich bei diesem Vorgehen nicht um ein übliches Verfahren, sondern um eine Ausnahme handele. Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte müsse eingehalten werden.

Der Antrag auf Überweisung in den Revisionsausschuss wird einstimmig angenommen.

**0056**      **19-F-10-0002**

Resolution gegen den Filz  
- Antrag der AfD-Fraktion vom 06.02.2019 -

Stv. Lambrou begründet den Antrag und beantragt namentliche Abstimmung.

Stv. Egert und Stv. Dr. Wittkowski beantragen, den Antrag als durch die Aussprache für erledigt zu erklären.

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

Stv. Lambrou beantragt die namentliche Abstimmung zum Geschäftsordnungsantrag auf Erledigung durch Aussprache.

Ergebnis der namentlichen Abstimmung: Ja: 56, Nein: 9, Enthaltung: keine

**0057**      **19-F-08-0013**

Wiesbaden-Card  
- Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 06.02.2019 -

Stv. von Seemen begründet den Antrag.  
Stv. Braun beantragt, den Antrag in den Haupt- und Finanzausschuss zu überweisen.  
Dieser Antrag wird gegen die Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FW/BLW mit den Stimmen von CDU, AfD, FDP, L&P und LKR/ULW abgelehnt.

Die Abstimmung des Antrags erfolgt auf Antrag von Stv. Bohrer namentlich.

Ergebnis der namentlichen Abstimmung: Ja: 6, Nein: 32, Enthaltung: 29

**0058**      **18-F-05-0059**

Hochschulstandort stärken - Studentisches Wohnen und Leben ermöglichen  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 03.12.2018 -

Der Antrag wird aus Zeitgründen für die Beratung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.04.2019 vorgesehen.

**0059**      **18-F-08-0068**

Entwicklungsbereich "Kastel-Mitte" - Berichts- und Prüfaufträge der  
Stadtverordnetenversammlung vom 7. Februar 2018 an den Magistrat - Sachstand  
- Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 05.12.2018 -

Der Antrag wird aus Zeitgründen für die Beratung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.04.2019 vorgesehen.

**0060**      **19-F-10-0003**

Alternativen zu Elektrobussen prüfen  
- Antrag der AfD-Fraktion vom 06.02.2019 -

Der Antrag wird aus Zeitgründen für die Beratung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.04.2019 vorgesehen.

**Die folgenden Punkte werden ohne Aussprache abgestimmt:**

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
-------------	--------------	--

---

**0061**      **19-F-03-0004**

Einrichtung eines Akteneinsichtsausschusses zum Verkauf des Grundstücks Gemarkung Kastel, Flur 6, Flurstück 156  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 06.02.2019 -

Der Antrag von Bündnis 90/Die Grünen wird in der Fassung des Änderungsantrags der FDP einstimmig angenommen.

**0062**      **19-F-01-0001**

Einrichtung eines Akteneinsichtsausschusses zur Vergabe der Kurhausgastronomie und Spielbankkonzession, sowie zur Vergabe der Gastronomie des RMCC  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 06.02.2019 -

Es liegt eine Neufassung des Antrags von SPD und CDU vor, die den alten Antrag ersetzt.

Stv. Ruf und Diers ergänzen den Text in Ziffer 1b hinter „Kuffler und Wessel“ „(sowie deren Synonyme)“ und hinter „und Michel“ „(sowie deren Mitarbeiterstäbe, die in das Verfahren involviert waren) und die Mitglieder der Betriebskommission“.

Der Antrag wird in dieser geänderten Fassung einstimmig angenommen.

## Tagesordnung II

**0002**      **19-F-08-0002**

Städtische Beteiligungen stärker am Gemeinwohl orientieren  
- Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 23.01.2019 -

Enthaltung LKR/ULW

**0003**      **19-F-21-0009**

Grundsatz der Mehrgeschossbauten bei Nahversorgern in Bebauungsplanverfahren  
- Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 30.01.2019 -

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

**0004**      **18-V-04-0008**

Bericht zum Projekt Walkmühle

Einstimmig

**0005**      **18-V-04-0010**

Bericht zum Platz der deutschen Einheit

Einstimmig

**0006**      **18-V-05-0023**

Bereitstellung der Infrastruktur für den emissionsfreien ÖPNV

gegen AfD, Enthaltung FDP und LKR/ULW

**0007**      **18-V-06-0012**

Neuausrichtung der Feierabendheim Simeonhaus GmbH

gegen Bündnis 90/Die Grünen und L&P

Protokollerklärung L&P:

Die LINKE&PIRATEN Rathausfraktion lehnt das Geschäftsmodell ab.

**0008**      **18-V-20-0055**

Gemeinsamer Schlussbericht des Hessischen Rechnungshofes - Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften - betreffend der 215. Vergleichenden Prüfung „Nachschau Betätigung bei Sparkassen“

Einstimmig

**0009**      **18-V-20-0057**

Bericht über die Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften der Landeshauptstadt Wiesbaden 2017

gegen Stv. Bohrer, Coigné und von Seemen, Enthaltung Stv. Beyes und Forßbohm

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

Protokollerklärung L&P:

Die LINKE&PIRATEN Rathausfraktion erwartet eine Stellungnahme zu der Auflage des Innenministeriums: Der Beteiligungsbericht ist für die MBA Wiesbaden GmbH und die ELW anzupassen.

**0010**      **18-V-40-0019**

Neue Grundschule und Kita im Bereich Wettinerstraße

Protokollerklärung L&P:

Die Fraktion spricht sich gegen das Mietmodell aus und kritisiert, dass der Ortsbeirat nicht rechtzeitig vor Beschlussfassung in Magistrat und Fachausschuss beteiligt worden ist.

Protokollerklärung LKR/ULW:

Wir befürworten grundsätzlich alle Mittel, die in Sanierung, Aus- und Neubauten der Wiesbadener Bildungseinrichtungen fließen, halten allerdings die Lösung für fraglich. Das beabsichtigte Mietmodell macht die Vermögens- und Schuldverhältnisse der Stadt zusehends intransparenter und entzieht der Stadtverordnetenversammlung schleichend Entscheidungsflexibilität über die städtischen Finanzen.

Enthaltung LKR/ULW

**0011**      **18-V-41-0022**

Internationale Maifestspiele 2018; vorläufiger Abschluss

Enthaltung Stv. Bachmann

**0012**      **18-V-41-0023**

Internationale Maifestspiele 2019; Programm- und Finanzplanung

Enthaltung Stv. von Seemen, Forßbohm, Bohrer, Coigné und Sobek sowie Stv. Bachmann

**0013**      **18-V-50-0009**

Sozialhilfe; notwendige Strukturanpassungen

gegen LKR/ULW

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
-------------	--------------	--

---

**0014**      **18-V-51-0046**

Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, Katholische Kita St. Georg in Frauenstein, Ersatzneubau und Erweiterung Grundsatzvorlage

gegen Stv. von Seemen, Enthaltung Stv. Bohrer, Coigné und Sobek

**0015**      **18-V-51-0048**

JUGEND STÄRKEN im Quartier, 2. Förderphase

Einstimmig

**0016**      **18-V-51-0050**

Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, Schaffung von 30 Krippenplätzen in Naurod, Auringen und Medenbach

gegen Stv. Bohrer, Coigné, Sobek, Forßbohm und von Seemen

Protokollerklärung L&P:

Entgegen der Äußerung des Sozialdezernats im Fachausschuss hat die Fraktion die Information, dass die betroffene Schule die Auflösung der Horte nicht befürwortet. Außerdem lehnt die Fraktion eine Unterbringung in Containern ab.

**0017**      **18-V-52-0007**

Neubau einer Groß-Sporthalle auf dem Grundstück Friedrich-Ebert-Schule / Brunhildenstraße

Enthaltung L&P sowie LKR/ULW

Protokollerklärung L&P:

Die Fraktion kritisiert, dass ein schlüssiges Verkehrskonzept fehlt.

Protokollerklärung LKR/ULW:

Wir befürworten grundsätzlich alle Mittel, die in Sanierung, Aus- und Neubauten der Wiesbadener Bildungseinrichtungen fließen, halten allerdings die Lösung für fraglich. Das beabsichtigte Mietmodell macht die Vermögens- und Schuldverhältnisse der Stadt zusehends intransparenter und entzieht der Stadtverordnetenversammlung schleichend Entscheidungsflexibilität über die städtischen Finanzen.

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

**0018**      **18-V-52-0017**

Errichtung von Sportflächen im Zuge des Neubaus der Grundschule in Wiesbaden-Breckenheim - Grundsatzvorlage

gegen LKR/ULW, Enthaltung Stv. von Seemen und Sobek

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die LKR&ULW-Fraktion kritisiert vehement, dass der Wunsch von Elternvertretern, Lehrern und Mitgliedern des TV Breckenheim nach einem Neubau der Schule auf dem alten Sportplatz von Ortsbeirat und Magistrat gänzlich ignoriert wurde. Die genannten Gremien waren an einer Prüfung von Alternativen zu keinem Zeitpunkt interessiert. Stattdessen sollen nun, über die Köpfe der Betroffenen hinweg, Fakten geschaffen werden. Der Slogan des Oberbürgermeisters „Vom Ich zum Wir“ wirkt vor diesem Hintergrund wie blanker Hohn.

**0019**      **18-V-52-0018**

Verlagerung der Sportnutzungen am Sportpark Rheinhöhe - Umbau Sportplatz Waldstraße  
Grundsatzvorlage

Einstimmig

**0020**      **18-V-52-0022**

Zuschüsse für langlebige Sportgeräte 2018/ 2

Einstimmig

**0021**      **18-V-66-0243**

Mühlgasse Grundinstandsetzung

Einstimmig

**0022**      **18-V-66-0310**

Grundhafte Erneuerung Ferdinand-Knettenbrech-Weg

gegen L&P, Enthaltung LKR/ULW

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

**0023**      **18-V-80-8011**

Vermittlungsmodell Schloss Freudenberg - Fortführung ab 2019

gegen LKR/ULW

**0024**      **18-V-81-0003**

Wirtschaftsplan 2019 und Mittelfristplanung 2020 - 2023, abschließende Feststellung der  
Gebühreennachberechnung 2013 und Gebührenvorkalkulation 2019

gegen Stv.von Seemen, Enthaltung Stv. Beyes, Bohrer, Coigné, Sobek und Forßbohm

**0025**      **19-V-01-0001**

Budgeterweiterung Ostfeld/Kalkofen: Vergabe von Gutachten, Planungsleistungen,  
Veranstaltungen und juristische Beratung

gegen FW/BLW und LKR/ULW sowie Stv. Bohrer, Coigné, Sobek und von Seemen, Enthaltung Stv.  
Forßbohm

Protokollerklärung Bündnis 90/Die Grünen:

Die jetzige Vorgehensweise darf nicht dazu führen, dass später ein Satzungstext undifferenziert  
erarbeitet und übernommen wird, ohne die Ergebnisse und Erkenntnisse aus den Gutachten der  
Voruntersuchung einfließen zu lassen.

Protokollerklärung FDP:

Die FDP-Fraktion stimmt mit ENTHALTUNG. Mit Blick auf einen möglichen Bürgerentscheid sowie  
des in Entwicklung befindlichen Mobilitätsleitbildes erscheint eine Berücksichtigung der City-Bahn in  
der Machbarkeitsstudie unangemessen.

Protokollerklärung L&P:

Eine Erhöhung der Planungsmittel für das Projekt Ostfeld/Kalkofen wird abgelehnt, da die Fraktion  
LINKE&PIRATEN das Projekt ablehnt.

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die LKR&ULW spricht sich für das Projektgebiet Ostfeld aus, kritisiert jedoch die „notwendige“  
Budgeterweiterung aufgrund des geplanten Neubaus der privaten Müllverbrennungsanlage. Da bei  
dieser zukunftssträchtigen und kommunalpolitisch wichtigen Entscheidung die  
Stadtverordnetenversammlung komplett übergangen wurde, stellt sich nach wie vor die Frage, wer  
in Wiesbaden eigentlich Politik macht: Städtische Eigenbetriebe wie ELW und MBA oder  
Stadtverordnetenversammlung und Magistrat?

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

**0026**      **19-V-04-0001**

Städtebauliche Entwicklung östlich der Brunhildenstraße

Enthaltung FDP, LKR/ULW sowie Stv. Bohrer, Coigné und von Seemen

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die LKR&ULW begrüßt die in der Sitzungsvorlage genannte städtebauliche Entwicklung. Allein fehlt uns der Glaube, warum für ein Gutachten Kosten in Höhe von 160.000 € notwendig sein sollen.

**0027**      **19-V-04-0003**

Bericht zum Projekt Walkmühle

Einstimmig

**0028**      **19-V-05-0002**

Projekt Ostfeld/Kalkofen: Machbarkeitsstudie für eine leistungsfähige ÖPNV-Erschließung

Gegen Stv. Bohrer, Coigné, Forßbohm, von Seemen und Sobek und LKR/ULW; Enthaltung FDP

Protokollerklärung FDP:

Die FDP-Fraktion stimmt mit ENTHALTUNG. Mit Blick auf einen möglichen Bürgerentscheid sowie des in Entwicklung befindlichen Mobilitätsleitbildes erscheint eine Berücksichtigung der City-Bahn in der Machbarkeitsstudie unangemessen.

**0029**      **19-V-20-0003**

Mindestfrauenanteil in der Aktiengesellschaft und GmbH mit verpflichtendem Aufsichtsrat

Absetzung einstimmig

**0030**      **19-V-20-0005**

Haushaltsplan 2020/2021 (Rahmen-Terminplan)

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

**0031**      **19-V-20-0006**

HH 2020/2021 Grundlagen zum Kämmererentwurf

gegen L&P, Enthaltung FDP

**0032**      **19-V-50-0002**

Kommunales Jobcenter; Schaffung neuer Teilhabechancen für Langzeitarbeitslose auf dem allgemeinen und sozialen Arbeitsmarkt (Teilhabechancengesetz - 10. SGB II-ÄndG)

Einstimmig

**0033**      **19-V-61-0005**

Gestaltung und Nutzung des Sedanplatzes, Vorentwurf

Einstimmig

### Tagesordnung III

**0034**      **18-V-01-4017**

40. ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 4. bis 6. Juni 2019 in Dortmund

Einstimmig

**0035**      **18-V-30-0023**

Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Wiesbaden V (Wiesbaden-Erbenheim)

Einstimmig

**0036**      **18-V-30-0025**

Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Wiesbaden III (Wiesbaden-Bierstadt)

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

**0037**      **18-V-30-0027**

Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsvorstehers für den Ortsgerichtsbezirk Wiesbaden IX (Wiesbaden-Breckenheim/Medenbach/Igstadt)

Einstimmig

**0038**      **18-V-51-0049**

Nachwahl von Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses

Einstimmig

**0039**      **18-V-61-0046**

Bebauungsplan "Dotzheim - Mitte 1. Änderung" im Ortsbezirk Dotzheim  
Änderungsbeschluss

Enthaltung Stv. Bohrer, Coigné, von Seemen und Sobek

**0040**      **19-V-67-0001**

Anpassung der Änderungssatzung zur Friedhofssatzung und Gebührenordnung

gegen FDP, L&P und FW/BLW

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Bestattungsangebote der LHW sollten bedürfnisorientiert, pietätvoll und vor allem bezahlbar sein. Dementsprechend wurden die 22 Prozent Erhöhung auf Initiative der ULW im Ortsbeirat Rheingauviertel/ Hollerborn bereits einstimmig abgelehnt. Dementsprechend lehnt auch die Rathausfraktion LKR&ULW eine dermaßen drastische Erhöhung ab.

## Tagesordnung IV

**0041**      **18-V-20-0052**

Bericht über die Konformität der Entsprechenserklärungen bei entsprechend betroffenen Gesellschaften

gegen L&P

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

**0042**      **18-V-20-0058**

Bürgerschaft Nr. 632 - Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft zugunsten der WiBau GmbH

Enthaltung LKR/ULW

**0043**      **18-V-20-0060**

Berichterstattung der städtischen Beteiligungsunternehmen für das 3. Quartal 2018

Einstimmig

**0044**      **18-V-36-0033**

Niederschrift über die nicht- öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 29.11.2018

Einstimmig

**0045**      **18-V-66-0506**

Umlegungsverfahren 91 "Östlich der Anna-Birle-Straße" in Mainz-Kastel; Beendigung des Widerspruchsverfahrens gegen den Teilumlegungsplan3 durch Vergleich

Enthaltung L&P und LKR/ULW

**0046**      **18-V-80-2333**

Verzeichnis der vom 1. Juli 2018 bis 30. September 2018 genehmigten Grundstücksgeschäfte

Einstimmig

**0047**      **19-V-36-0002**

Nachtrag zur Niederschrift der nicht-öffentlichen Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden am 29.11.2018

Enthaltung LKR/ULW

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

---

0048      19-V-66-0503

Baulandumlegung 98 "Bierstadt-Nord" in Bierstadt - Aufstellung des Umlegungsplanes - und Neubaugebiet Bierstadt-Nord - Ausführungsvorlage Baufeld 1 (Wohngebietserschließung)

gegen L&P, Enthaltung LKR/ULW

Protokollerklärung LKR/ULW:

Im Vorfeld wurde das Baugebiet Bierstadt-Nord vielfach von betroffenen Anwohnern kritisiert (Bürgerinitiative Wolfsfeld), jene Kritik jedoch mit dem Argument Wohnraum vielfach einfach vom Tisch gewischt. Auch die LKR&ULW sieht die umfangreiche Verminderung der Grünflächen kritisch, da mit einer geringeren Kaltluftentstehung zu rechnen ist. Die Wiesbadener Luft ist in Qualität und Temperatur jedoch maßgeblich von den Randgebieten abhängig, was bei neuen Baugebieten stärker berücksichtigt werden muss.

049      19-V-80-2301

Vorzeitige Beendigung des Dauernutzungsrechts Mobilitätszentrale

Einstimmig

Protokollerklärung LKR/ULW:

Diese Entscheidung richtet sich nicht gegen die Mitarbeiter des Bürgerbüros, sondern gegen die Verschwendung von Steuergeldern durch völlig inakzeptable Planung: Die vorzeitige Beendigung des Dauernutzungsrechts kostet den Steuerzahler 3.550.000 €. Die Fraktion LKR&ULW stimmt dementsprechend mit „Nein“.

Anlagen

Wiesbaden,                      .03.2019

Die Vorsitzende

Die Schriftführerin

Gabriel

Kessel